

BACnet-Zwillingskonferenz: Gebäude digital und sicher

Dortmund, 2. September 2019. – Analysten in Europa prognostizieren, dass Investitionen in Smart Cities weltweit ein Rekordniveau erreichen werden. Die internationalen BACnet[®] Zwillingskonferenzen befassen sich mit zwei besonders zukunftsweisenden Themenbereichen. Anwendungen in City Centers und Cyber Security stehen vom 26. bis 27. September 2019 am Frankfurter Flughafen im Mittelpunkt.

„BACnet ist ein Treiber in vielen Digitalisierungsprojekten,“ erklärt Karl Heinz Belser (Johnson Controls), Vorstand der BACnet Interest Group Europe (BIG-EU). „Auf der Zwillingskonferenz zeigen wir Investoren, Planern und Betreibern von smarten Gebäuden innovative Wege zu reduzierten Betriebskosten, zur Energieeinsparung und zur cybersicheren Vernetzung.“

Urbane Multifunktionsgebäude werden in ganz Europa errichtet. Das One Forty West in Frankfurt ist ein prominentes Beispiel. Es steht für einen neuen Typus intelligenter Gebäude – mit neuen Services bei reduzierten Betriebskosten. Die Digitalisierung gibt neue Gestaltungsmöglichkeiten. Planer wie Drees & Sommer berichten über das Umdenken, das die ganze Branche erfasst, Betreiber wie Unibail-Rodamco-Westfield stellen neue Anwendungen vor.

Besonders innovativ

Besonders innovativ ist die Integration der Aufzugs- und Indoor Mobility-Technologien. Texas Instruments stellt ein Radar zur Bewegungserkennung vor. Mit dem People-Mover auf dem Flughafen Manchester hat die Vernetzung mit der Aufzugssteuerung begonnen. Immer im Mittelpunkt: der offene BACnet-Standard (ISO 16484-5) als Rückgrat der Gebäudeautomation. Die City Center Konferenz zeigt interoperable Lösungen, die herstellerunabhängig mit BACnet[®] (ISO 16484-5) kommunizieren.

Parallel findet die „BACnet Cyber Security“-Konferenz statt. BACnet Secure Connect (BACnet/SC) wird als neue Infrastruktur für die Gebäudeautomation vorgestellt. Das Fraunhofer SIT stellt IT-Sicherheit als Erfolgsfaktor der Bauwirtschaft vor. Weitere

Vorträge zeigen mögliche Schwachstellen offener Gebäudeautomation auf und bieten Lösungskonzepte. Dazu zählen sichere MQTT-Verbindungen zur Cloud, aber auch der Schutz vor internen Zugriffen durch nicht autorisiertes Personal.

Erwartet werden mehr als 200 Besucher, die sich in parallelen Sessions und einer gemeinsamen Ausstellung über neueste Konzepte und Produkte informieren. Gastgeber der Zwillingskonferenz, die von MarDirect veranstaltet wird, ist die BIG-EU. Information: <https://buildingautomationconference.org/>

Über die BIG-EU

Die BACnet Interest Group Europe (BIG-EU) fördert die Anwendung des weltweiten BACnet-Kommunikationsstandards ISO 16484-5 in der Gebäudeautomation und Sicherheitstechnik in Europa. Sie wurde 1998 von 18 Unternehmen der Gebäudeautomation gegründet und zählt heute über 130 Mitglieder aus Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Kanada, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Schweden, Spanien, der Schweiz, der Türkei, Tschechien und den USA. Ziele der BIG-EU sind zum einen die Wahrnehmung europäischer Interessen bei der Entwicklung des BACnet-Standards und der Informationsaustausch mit dem für BACnet zuständigen ASHRAE-Ausschuss „SSPC 135“ sowie mit der amerikanischen BACnet-Gemeinschaft, zum anderen das gemeinsame Marketing, ein gemeinsames Qualifikationsangebot und die gemeinsame Erarbeitung technischer Richtlinien. Weitere Informationen unter www.big-eu.org.

Pressekontakt

Bruno Kloubert, MarDirect, Dortmund, kloubert@mardirect.de, Tel. +49 231 42781657